Hackintosh wieder fit machen

Beitrag von „chipchip“ vom 26. Dezember 2022, 17:46

Hallo,

nach etwa 2 Jahren Nichtnutzung, wollte ich den Hackintosh von mir für meine Kinder wieder fit machen, damit ich keinen neuen Rechner kaufen muss und das Gefühl habe, dass der eigentlich noch gut laufen sollte.

Allerdings sind 2 Jahre ne lange Zeit und das Aufsetzen noch länger her und ich erinnere mich praktisch an nichts mehr. Was erscheint euch denn möglich bzw. sinnvoll an Updates im Betriebssystem? Ich bin jetzt auf 10.14.3 und würde gern auf MacOS 11/12/13 updaten. So wie es jetzt erstmal aussieht, läuft alles recht stabil.

Das hier sind die Specs:

Hackintosh Mainboard Z97M-D3H (Rev. 1.1.) ** Prozessori7-4790k (4,3ghz) ** Grafikkarte NVIDIA GeForce GTX 780 3071 MB // HD4600 (intern) ** Arbeitsspeicher32 GB G.SKILL Areas ** Betriebssystem(e) 10.14.3 ** Sonstige Angaben TP-Link TL-WDN4800 N900 WLAN ** Bootloader Ozmosis

Danke und einen schönen letzten Feiertag!!!

Beitrag von „Nightflyer“ vom 26. Dezember 2022, 18:27

Mit der HD4600 wird es bis Monterey gehen. Die Nvidia geht nur bis High Sierra. Bootloader empfehle ich dir open core. Was die Wlankarte angeht, keine Ahnung

---

Beitrag von „apfel-baum“ vom 26. Dezember 2022, 18:37

richtig, ohne zu patchen geht die grafikkarte nur bis high sierra, - wenn es dieser entspricht - https://www.techpowerup.com/gpu-specs/geforce-gtx-780.c1701 dann ist es eine kepler, welche z.b. mittels opencorelegacypatchers auch noch in ventura läuft, - ich rate allerdings von

ventura ab, wenn man ein stabiles system haben möchte, mit dem man arbeiten will. monterey (das vorletzte os) ist dazu immer noch aktuell genug und wird derzeit weiter mit updates/system-osupdates versorgt. - grafiknutzung ebenfalls via oclp-postinstall-rootpatch möglich.

deiner cpu ist die hd4600 inne, da mußt du dann den entsprechenden framebuffer- siehe dortaniaguide, setzen

- bei ventura mutmaße ich mal nen patcher

lg

Beitrag von „bluebyte“ vom 26. Dezember 2022, 19:35

Was bisher leider noch niemand bemerkt hat ist, dass der User Ozmosis als Bootloader nutzt.Soweit ich die letzten Jahre überblicke, ist der Bootloader Ozmosis schon länger obsolet. Daher ist ein Wechsel auf Clover oder besser OpenCore (besserer Support) anzuraten. Vorher sollte noch das BIOS auf die letzte offizielle Version aktualisiert werden.

bei der WLAN-Karte können wir dir nichts zusichern. Da musst du selbst mal schauen.

Das Mainboard ist von welchem Hersteller? Hier sind noch einige Leute im Forum mit betagter Hardware. Schau mal in meinen Spoiler.

Dir auch noch einen schönen Weihnachtsabend.

VG bluebyte

Beitrag von „Nightflyer“ vom 26. Dezember 2022, 19:45

> Zitat von Nightflyer
>
> Bootloader empfehle ich dir open core.

Hab ich sehr wohl bemerkt

Beitrag von „bluebyte“ vom 26. Dezember 2022, 19:54

Nightflyer Wo hast du Ozmosis erwähnt?

Beitrag von „chipchip“ vom 26. Dezember 2022, 19:58

Hi. Danke für die vielen Antworten. Nightflyer und apfel-baum - also die GTX970 lief/läuft ohne weiteres anpassen unter Mojave. Keine Ahnung wieso bzw. wie ich das hinbekommen habe

bluebyte Das Mainboard ist von Gigabyte. Hatte unter Ozmosis immer ein bisschen Ärger mit der Boardversion - es gibt eine Rev. 1.0 und eine 1.1., das war immer superschwierig, den Boatloader richtig hinzubekommen, weil die untereinander nicht äquivalent waren. Ich habe Rev 1.1, 1.0 ist aber verbreiteter und bin mir nicht sicher, ob das nicht auch Probleme machen könnte mit OpenCore - aber dazu müsste ich mich da ohnehin erstmal reinlesen. Funfact: Dein Name erinnert mich daran, dass auch mein Settlers II nicht mehr läuft, wenn ich update Dann muss ich wohl auf die Open-Source-Erweiterung umsteigen, aber da kann ich nicht mehr cheaten....

Dann lese ich mich mal in OpenCore ein und versuch mal rauszubekommen, wie das funktioniert.

Noch eine richtige blöde Frage: Hätte es einen realen Mehrwert auf bspw. Monterey upzudaten? Und um mich noch mehr zu outen: Gibt es überhaupt Sicherheitsbedenken, wenn ich auf Mojave bleibe, aber Browser etc. aktuell sind? Das wäre für mich eigentlich das Hauptargument, weil im Moment läuft er scheinbar recht stabil.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 26. Dezember 2022, 19:59

chipchip

da dein mainboard schon von haus aus eine nvme via adapter unterstützt, muß man da nix weiter machen-

ansonsten gab es ein update der treiber und des microcodes-

hier das soweit möglich aktuelle bios-

version f8 - nach ubu

lg 🙂

edit- mojave hat noch die 32 bit unterstützung, welche im anschluß wegfällt, ab bzw. nach catalina ist ein usb-mapping angeraten

---

Beitrag von „Nightflyer“ vom 26. Dezember 2022, 20:45

> Zitat von bluebyte
>
> Wo hast du Ozmosis erwähnt?

Ich hab es nicht erwähnt, im Startpost stand "Bootloader Ozmosis", daher habe ich zu open core geraten